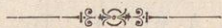


ERSTE ABTHEILUNG: TEXTE UND UEBERSETZUNGEN.



Die armenischen apokryphen Apostelakten.

Herausgegeben

von

Prof. P. Vetter

I. *Das gnostische martyrium Petri.*

Im ersten Hefte dieser Zeitschrift (S. 168 ff.) wurde die Absicht angekündigt, nach und nach die reichhaltige Sammlung apokrypher Apostelgeschichten, welche das mittelalterliche Armenien gekannt hat, zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung soll sich, wie dort bemerkt wurde, ausschliesslich auf die Handschriften der Pariser Nationalbibliothek beschränken. Ich bin mir wohl bewusst, dass eine erschöpfende Publikation des in Frage stehenden Litteraturgebietes auch die übrigen grossen armenischen Bibliotheken, mindestens die von Wien und Venedig, noch zu Rate ziehen sollte. Da jedoch persönliche Verhältnisse mich an den durch solche Bibliothekstudien geforderten Reisen hindern, so glaube ich immerhin besser zu thun, wenn ich das Ergebnis meiner vor nun bald zwanzig Jahren gefertigten Kopieen und Kollationen aus den Pariser Handschriften veröffentliche, als wenn ich die Veröffentlichung ganz unterlasse.

Ueber die Handschriften, welche den folgenden Publikationen zu Grunde gelegt werden sollen, sowie über die Methode der Herausgabe habe ich bereits im ersten Hefte (a. a. O.) berichtet.

Den Beginn mögen die gnostischen Petrus-Akten machen. Den griechischen Text dieses Stückes veröffentlichte R. A. Lipsius in seinen "*Acta Petri, acta Pauli, acta Petri et Pauli, acta Pauli et Theclae, acta Thaddaei*," (Leipzig, 1891) p. 78-108 auf Grund von zwei griechischen Kodices, deren einer, auf Patmos befindlich (P) aus dem Anfange des 9 Jahrhunderts stammt, während der andere, in einem Kloster auf dem Berge Athos verwahrt (A) dem

10 oder 11 Jahrh. angehört (a. a. O., p. LII, LIII). Ausserdem hat Lipsius zur Vergleichung beigezogen die lateinische, slawische, koptische, und äthiopische Uebersetzung.

Den armenischen Text entnehme ich den beiden (oben S. 168 charakterisierten) Kodices A und B. In A steht das martyrium Petri fol. 583–585, in B im dritten Bande fol. 299. 300. Die gegenseitigen Abweichungen der beiden Handschriften sind nicht gering; im allgemeinen stimmt A mehr mit dem griechischen Texte überein, als B. Aus diesem Grunde wurde nach dem oben (S. 169) dargelegten Kanon der Text von A als in erster Linie massgebend behandelt. Der armenische Text beginnt in beiden Handschriften erst mit cap. IV des griechischen Textes (nach der Einteilung von Lipsius, die ich herübergenommen habe).

An drei Stellen weisen beide Handschriften gemeinsame Fehler auf: in cap. V lesen beide *ուրախութիւն* „Freude“, während es offenbar heissen sollte *խռովութիւն* „Tumult“, (θόρυβος). Und im selben cap. V ist das zweite Glied eines Disjunktionssatzes in beiden Texten ausgefallen. Hier sagt nämlich nach dem Griechischen Albinus zu Agrippa: „Entweder rächst du mich, oder ich räche mich selber“. Im Armenischen nun fehlt das zweite Glied der Disjunktion. Nur ist in B das Fehlen dadurch verschleiert, dass der Schreiber, weil er den logischen Mangel richtig fühlte, die direkte Rede in die indirekte verwandelte und die Disjunktions-Partikel wegliess (Albinus liess dem Agrippa sagen, er möge für ihn Rache nehmen). Ob die beiden Fehler auf den Uebersetzer oder erst auf einen gemeinsamen Archetypus zurückgehen, lässt sich kaum feststellen. Anders verhält es sich mit der dritten Stelle: hier liegt zweifellos die absichtliche Aenderung eines Abschreibers an dem vom Uebersetzer geschaffenen Texte vor. In cap. X (Mitte) liest Lipsius im Anschluss an P und unter Berufung auf das Zeugnis der slawischen und koptischen Uebersetzung *σὺ γὰρ φωνῆς*. Der Armenier hat an dieser Stelle *լուր, Տէր, բարբառոյ* „audi, Domine, vocem“; den im Griechischen folgenden Nebensatz *ἢ τὸ ἐν ἐμοὶ πνεῦμα — ἐντυγχάνει* hat der Armenier in ein Genitivverhältniss umgewandelt. Der armenische Satz ins Griechische übertragen müsste lauten: *Ἄκουε, Κύριε, τῆς φωνῆς τοῦ πνεύματος σε φιλοῦντος καὶ σοὶ λαλοῦντος καὶ σὲ ὁρῶντος καὶ σοὶ ἐντυγχάνοντος*. Dieser Wortlaut wäre klar und durchsichtig, während der im Griechischen, wenigstens in P überlieferte Text kaum übersetzbar klingt. Schon dieser Umstand müsste nach dem bekannten Kanon von der schwieri-

geren Lesart zu Ungunsten des durch den Armenier bezeugten Wortlautes ins Gewicht fallen. Hiezu kommt aber noch ein besonderes Moment: im Armenischen bedeutet լռւմ σιγή, silentium und լռւք ἄκουε, audi. Gesetzt nun, der armenische Uebersetzer habe σιγή als Nominativ, gefasst und dann σιγή φωνῆς gegeben mit լռւմ բարբառոյ „silentium vocis“, so konnte wohl ein Abschreiber diesen Worten kaum einen Sinn abgewinnen. Aber er vermochte durch eine ganz leichte graphische Aenderung abzuhelpen, wenn er die beiden r vertauschte und anstatt լռւմ einfach լուք las: dann war բարբառոյ nicht mehr Genitiv, sondern Dativ, abhängig von լուք. Die Einfügung eines Vokatives Տէր zwischen beiden Worten war nur die weitere Folge der ersten Aenderung. Auf diesem Wege, glauben wir, entstand auf der Grundlage des griechischen σιγή (bezw. σιγή) φωνῆς die armenische Variante nicht durch den Uebersetzer, sondern erst durch einen späteren Abschreiber. Und das Manuskript, in welchem diese Aenderung erstmals vollzogen wurde, stellt den Archetypus der beiden armenischen Texte A und B dar; wie weit dieser Archetypus zurückliegt, ist nun freilich nicht zu bestimmen. Auch zur Datierung der Uebersetzung fehlen innere Anhaltspunkte.

Seine griechische Vorlage hat der Armenier im allgemeinen sehr getreu wiederzugeben gesucht. Insofern überragt er an textkritischer Bedeutung wohl die sämtlichen anderen Versionen. An einigen Stellen bietet er eigene Lesarten gegenüber dem Griechischen, nämlich in cap. VIII δήλωσον (für δηλώσω), cap. IX εἶδος (für γένος ἐν ᾗ — hier stimmt auch die slawische Uebersetzung zur armenischen), im selben cap. λόγος ἢ ἄλλος (für λόγος ἡ) und καὶ τὸ πλάγιον ξύλον (für ἡχος δὲ καὶ τὸ πλάγιον), insbesondere aber in cap. XI μαστιχῆς Χίας μνᾶς πεντήκοντα (für Χίας μνᾶς ἑπτά). An der letztgenannten Stelle wird der Wortlaut des Armeniers teilweise auch durch die koptische Version bestätigt.

IV. Արանելին Պետրոս առաքեալ հանդերձ եղբարք էր 'ի Հռովմ քաղաքի մեծաւ ուրախութե 'ի Տէր զոհանալով 'ի տուէ և 'ի գիշերի 'ի վր բազմութե, որ ընծայէր հանապազ վս անուանն Վրի, քանզի բազումք ժողովեցան առ նա և լսէին ղբանս վարդատեալութե նր, և հաւատացին 'ի Տր Ած. Ակին 5 ը այլն և հարձք չորք Ազրիպայայ՝ Ազրիպինա, Աւարիա, Աւփեմիա և Գորիս. Աւ լուեալ նց զսղաստութեան բանն և զամ քարողութիւն Վրի խոցեցան 'ի հոգիս իւրեանց և միաբանեալ ը միմեանս սուրբ պահել զինքեանս յանկողնոյն Ազրիպայայ, և նեղէին յոյժ 'ի նմանէ. Տարակուսեալ այնուհետե 10 Ազրիպայայ և տրամեալ վս նց, զի յոյժ հարեալ էր 'ի սէր նց, միում ծառայից իւրոց պատուիրէ զգուշանալ նց 'ի ծածուկ, տեսանել, առ ո երթիցեն. և զիտացեալ թէ առ Պետրոս, առժամայն լուռ եղև. և իբրև եկին, ասէ ցնս. Քրիստոնեայն

Ակայաբանութիւն սուրբ առաքելոյն Պետրոսի, որ վկայեաց 'ի Հռովմ քաղաքի վս անուան Տն մերոյ Յիսուսի Քրիստոսի A. — Ակայաբանութիւն սրբոյ առաքելոյն Պետրոսի զլիսաւորին B.

IV. ³ Օր ընծայէր հանապազ Տն B. — ⁶ Ազրիպեա A Ազրիպա B. — Ազրիպինեա A. — և Աւարիա B. — ⁷ և Փեմ միա B. — ⁸ յոգիս B. — իւրեանց : և միաբանեալ յոգիս իւրեանց add. B. — ⁹ յանկողնոց B. — Ազրիպեա A. Ազրիպա B. — ¹⁰ այնուհետե om. B, add. յոյժ — ¹¹ սէր om. A. — ¹² միում—ծառուկ : յղէ զոմն 'ի ծառայից իւրոց զաղա հետ արածի A.

IV. Ὁ μακάριος ἀπόστολος Πέτρος μετὰ τῶν ἀδελφῶν ἦν ἐν τῇ Ῥώμῃ πόλει ἀγαλλιωμένος ¹ ἐν τῷ Κυρίῳ καὶ εὐχαριστῶν νυκτὸς καὶ ἡμέρας ἐπὶ τῷ ὄχλῳ τῷ καθημερινῷ τῷ προσαγομένῳ τῷ ὀνόματι τοῦ Χριστοῦ. ² Multi enim ad eum conveniebant
 5 et audiebant verba doctrinae eius atque in Dominum Deum credebant. Συνήγοντο inter alios καὶ αἱ παλλακίδες τέσσαρες τοῦ Ἀγρίππα, Ἀγριππῖνα, Εὐκαρία, Εὐφημία καὶ Δῶρις. Καὶ ἀκούουσαι τὸν τῆς ἀγνείας λόγον et omnem Christi praedicationem ἐπλήγησαν τὰς ψυχὰς καὶ συνθέμεναι ἀλλήλαις ἀγναι
 10 τῆς Ἀγρίππα κοίτης διαμεῖναι valde ἠνοχλοῦντο ὑπ' αὐτοῦ. Ἀποροῦντος οὖν τοῦ Ἀγρίππα καὶ λυπούμενου περὶ αὐτῶν, ὅτι μάλιστα τουτῶν ἦρα, unum e servis iubet clam eas observare, ut videret, ὅπου ἀπῆρχοντο. Καὶ μαθὼν ὅτι πρὸς τὸν Πέτρον, ad tempus tacuit. Et cum venissent, dicit illis: Ὁ Χριστιαν-

¹ « magna laetitia ».

² « propter multitudinem, quae offerebatur continuo propter nomen Christi ».

այն ուսոյց զձեզ չհաղորդեւ ը իս. զայս զհտասջեք զի զձեզ
կորուսանեմ ե զնա կենդանւոյն այրեմ. ե նք յանձն առնուին
զամ չարչարանս ընդունել 'ի նմանէ, ոյժ առեալ 'ի զօրութեն
Քրիստոսի. միայն զի մի' շաղախեսցին ը անօրինին :

V. Միւս ևս կին ոմն, գեղեցից յոյժ, ամուսին Աղբիանոսի, ⁵
սիրելւոյ կայսեր, որում անուն էր Քսանթիպէ, հանդերձ այլ
ևս ազատ կանամբք՝ գայր նոքօք առ Պետրոս և լսէր զբանն կե-
նաց. ե նա 'ի բաց եկաց յԱղբինեայ. ե այրն յոյժ զայրանայր,
քանզի սաստիկ ջերմութեմ հարեալ էր 'ի սէր կնոջն, ե զարմա-
նայր, զի և 'ի մահիճսն անգամ ոչ ննջէր ը նմա, ե այնուհետեւ ¹⁰
իրեւ զզազան ինչ վայրենի միմռեալ 'ի վր Պետրոսի խորհէր
սպանանել զնա, քանզի զիտաց եթէ նա եղև պատճառք մեկու-
սանալոյ կնոջն յանկողնոյն. բազում և այլ կանայք յորդորեալք
բանիւն սրբութեան յարանց իւրեանց 'ի բաց կացին, ե արք 'ի
կանանց իւրեանց մեկուսացան՝ կամեցեալք սրբութեամբ և պար- ¹⁵
կեշտութեամբ պաշտել զԱՃ. ե էր այնուհետեւ խռովութիւն
մեծ 'ի Հռովմ քաղաքի. իսկ Աղբիանոս յղեաց առ Աղբիա-
պաս ամբաստանեալ զՊետրոսէ. ասէր. Թէ կամ դու խնդրես

¹ ուսուցանէ B.

V. ⁵ Այլ կին ոմն դարձեալ A. — գեղեցից յոյժ om. B. — և
նա: և յեա ոչ բազում ինչ աւուրց praem. A. — ⁸ յԱղբինեայ A,
յԱղբինայ B. — քանզի — ը նմա om. B. — ⁹ այնուհետեւ om. B.
¹¹ ինչ վայրենի om. B. — 'ի վր Պետր. om. A. — խորհէր: կա-
մէր A, B. add. այնուհետեւ. — ¹³ յանկողնոյն om. B. — ¹⁴ սրբու-
թեամբ A. — ¹⁶ խռովութիւն correxi, codd. ուրախութիւն. —
¹⁷ Աղբիապաս A., կայսր B. — ¹⁸ ամբաստ.: և praem. A; ամ-
բաստան եղեալ B.

νός ἐκεῖνος ἐδίδαξεν ὑμᾶς μὴ κοινωνεῖν ἐμοί· τοῦτο γινώσκετε ὅτι ὑμᾶς ἀπολέσω καὶ κεῖνον ζῶντα καύσω. Καὶ αὐταὶ ὑπέμειναν πάντα τὰ κακὰ παθεῖν ὑπ' αὐτοῦ, ἐνδυναμούμεναι τῷ κράτει τοῦ Χριστοῦ, μόνον ἵνα μὴ οἰστρογηλατῶνται cum impio.

5 V. Μία δέ τις γυνή ¹, μάλιστα εὐμορροτάτη, γαμετὴ Ἀλβίνου τοῦ Καίσαρος φίλου, Ξανθίππη ὀνόματι, ἅμα καὶ ἄλλαις ματρώναις ² συνήρχετο σὺν αὐταῖς πρὸς τὸν Πέτρον et audivit verbum vitae, καὶ αὐτὴ τοῦ Ἀλβίνου ἀπέστη. Et vir valde iratus est, quia vehementi calore flagrabat amore mulieris,
10 καὶ ἐθαύμασεν, ὅτι οὐδὲ ἐπὶ τῆς κλίνης ἐκάθευδεν ἅμα αὐτῷ, et tunc ὡς θηρίον τι ἀγριαινόμενος contra Petrum ἐβούλετο διαχειρίσασθαι αὐτόν· ἔγνω γὰρ αὐτόν παραίτιον γενέσθαι τοῦ χωρισμοῦ τῆς γυναικὸς ἀπὸ τῆς κοίτης. Πολλαὶ καὶ ἄλλαι γυναῖκες ἐρεθισθεῖσαι τῷ λόγῳ τῆς ἀγνείας τῶν ἀνδρῶν ³ ἐχωρίζοντο, καὶ ἄνδρες τῶν ἰδίων ἐχωρίζοντο γυναικῶν διὰ τὸ σεμνῶς
15 καὶ ἀγνῶς θέλειν θεοσεβεῖν. Et fuit deinceps θόρυβος μέγας ⁴ ἐν τῇ Ῥώμῃ πόλει.

Albinus igitur misit ad Agrippam accusans Petrum. Dixit: Ἡ σύ με ἐκδίκησον ἀπὸ τοῦ χωρίσαντός με τῆς γυναικὸς μου

¹ «Alia etiam mulier quaedam».

² «una etiam cum aliis nobilibus mulieribus».

³ «a viris suis».

⁴ Codd. exhibent: «Et fuit deinceps laetitia magna in urbe Roma». Sine dubio mendose scripserunt *ալաւիւն* [թիւն] («laetitia») pro *խռովութիւն* («tumultus»).

զվըէժ իմ՝ ՚ի Պետրոսէ, որ զիս յամուսնոյն իմոյ քակեաց. իսկ
 Ագրիպպաս. և զինքենէ զնոյն կրեալ ասէր նմա ղօտարանալն
 ՚ի հարձից իւրոց. Աղբիանոս ասէ. Եւ զի՞ թուլանաս, ով Ա-
 գրիպպաս. ըմբռնեսցուք զնա և որպէս զկախարդ սպանցուք, և
 մէք կալցուք զկանայս մեր. և զայլոց ևս վըէժ առցուք, որք 5
 չեն կարող, զի և զնց կանայս հրապուրեաց :

VI. Իսկ Վսանթիպէ զիտացեալ զխորհուրդն առն իւրոյ
 ը Ագրիպպեայ վն դաւաճանութեան առաքելոյն՝ յղեաց զաղտ
 և զուշակեաց սրբոյն Պետրոսի, զի ելցէ, գնացէ ՚ի Հռովմայ.
 սոյնպէս և այլ եղբարքն աղաչէին զնա հանդերձ Մարկեղոսի 10
 ելանել, գնալ ՚ի Հռովմայ. և ասէ Պետրոս. Ո՛ր եղբարք, զի-
 անդ փաղչեցիմք աստի. և նք ասեն. Տուր տեղի ժամանակիս.
 զի դեռ կարող ես սպասաւորել Տն. և նք հաւանեալ կամաց
 նց՝ ել, զնաց միայն և ասէ. Մի ոք ը իս եկեսցէ, այլ միայն
 զնացից փոխեալ զկերպարանս իմ. և մինչդեռ ելանէր ը դուռն, 15
 տեսանէր զՏէր, զի մտանէր ՚ի Հռովմ. և ասէ Պետրոս. Յո՞-
 դաս այսր, Տէր. և ասէ Տէր. Մտանեմ ՚ի Հռովմ խաչել. ասէ

¹ ՚ի Պետրոս. : յայնմանէ Ա. — ² ասէր—քակեաց : խնդրել զվըէժ
 նովաւ ՚ի Պետրոսէ, որ ՚ի կնոջէն զնա որոշեաց B. — նմա
 —իւրոց : և որոշեալ ՚ի հարձից իւրոց B. — ³ ասէ : է B. — Ա-
 գրիպպա B., Ագրիպպա A. — ⁴ կախարդ B. — վըէժս խնդրեսցուք
 ՚ի նմանէ A.

VI. ⁷ Վսանթիպեա իմացեալ զխորհ. (om. առն իւր.) ծա-
 նուցանէ ՚ի ծածուկ սրբոց առաքելոյն զդաւաճանութիւն եր-
 կոցունց անօրինացն. և ասէր ցտուրք առաքեալն Պետրոս ելա-
 նել ՚ի Հռովմայ B. — ⁸ Ագրիպեա A. — ¹⁰ սոյնպէս : զարձեալ A. —
 զնա : զՊետրոս B. — հնդրձ Մարկ. om. A. — ¹⁷ Փաղչիմք B.

Πέτρου.....¹ Καὶ ὁ Ἀγρίππας et in seipso ταῦτ' ἔλεγεν αὐτῷ πεπονθέναι, χωρισθῆναι ἀπὸ τῶν παλλακίδων ἑαυτοῦ. Ὁ Ἀλβῖνος λέγει· Καὶ τί περιμένεις, Ἀγρίππα; συσχῶμεν² αὐτόν καὶ ὡς μάγον ἀνέλωμεν. Καὶ ἡμεῖς ἔξωμεν ἡμῶν τὰς γυναῖκας, καὶ τοὺς
⁵ ἄλλους ἐκδικήσομεν τοὺς μὴ δυναμένους, ὧν καὶ αὐτῶν ἀπέστησεν τὰς γυναῖκας.

VI. Ἡ δὲ Ξανθίππη γνοῦσα τὴν τοῦ ἀνδρός ἑαυτῆς συμβουλ-
 ῖαν τὴν πρὸς τὸν Ἀγρίππαν de insidiis apostolo paratis, ἔπεμ-
 ψε λάθρα καὶ ἐδήλωσε τῷ ἁγίῳ Πέτρῳ, ὅπως ἐξέλθῃ ἀπὸ τῆς
¹⁰ Ῥώμης. Item καὶ οἱ λοιποὶ ἀδελφοὶ ἅμα τῷ Μαρκέλλῳ παρ-
 εκάλουν αὐτόν ἐξελθεῖν ἐκ τῆς Ῥώμης. Καὶ λέγει ὁ Πέτρος·
 Ἀδελφοί, τί δραπετεύωμεν hine. Καὶ αὐτοὶ λέγουσιν· Da locum
 momento; ἔτι γὰρ δύνασαι ὑπηρετεῖν τῷ Κυρίῳ. Καὶ αὐτὸς
 πεισθεὶς voluntati ipsorum ἐξῆλθεν μόνος εἰπών· Μηδεὶς ἐξερχέσθω
¹⁵ σὺν ἐμοί, ἀλλ' ἐξέρχομαι μόνος, μεταμφιάσας τὸ σχῆμά μου. Καὶ
 ὡς ἐξῆι τὴν πύλην, εἶδεν τὸν Κύριον εἰσερχόμενον εἰς τὴν Ῥώμην.
 Καὶ λέγει ὁ Πέτρος· Ποῦ ὁδεύεις ὦδε, Κύριε; Καὶ λέγει ὁ Κύριος·
 Εἰσέρχομαι εἰς τὴν Ῥώμην σταυρωθῆναι. Λέγει ὁ Πέτρος· Πά-

¹ cf. supra p. 218.

² «et aliorum quoque vindictam sumemus».

Պետրոս. Պարձեալ խաչիս, Տէր. և ասէ. Այո՛, Պետրէ, դարձեալ խաչիմ, և եկեալ 'ի միտս իւր Պետրոս և տեսեալ զՏէր վերացեալ յերկինս՝ դարձաւ անդրէն 'ի Հռովմ ուրախութեամբ մեծաւ փառաւորելով զՏէր, զի ասաց խաչիւ, որ 'ի Պետրոսն հանդերձեալ էր լինել.

5

VII. Եւ պատմեաց եղբարց ամենեցունց զտեսիլն, որ երևեցաւ. և նք սգային յոգիս իւրեանց և լային և ասէին. Աղաչեմք զքեզ, տէր, ըմբ աղայոցս հոգայ. և Պետրոս ասէ. Կամք Այ կատարեսցին, և զձեզ Տէր հոգասցէ և հաստատեսցէ 'ի հաւատս և հիմնացուցէ զոր ինքն անկեաց. և զուք զայլս անկեացիք նովաւ. և զիս Տէր եթէ կամի լինել 'ի մարմնի, ոչ ընդդիմանամ, և դարձեալ կամեցեալ առնուլ զիս ցնծամ և ուրախանամ. և մինչդէռ Պետրոս խօսէր և եղբարքն լային, հասեալ չորից զինուորաց կալան զնա և տարան առ Ագրիպաս. և նա վս իւրոյ ակտին 'ի պատճառս աստուծոցն հրամայեաց զնա խաչել. և իբրեւ լուան զայն հաւատացեալքն, ժողովեցան միաբան, մեծատունք և ազքատք, ղորաւորք և տկարք, ողբք և այլիք, կամեցեալ յափշտակել զՊետրոս. և հասեալ 'ի տեղին ամբոխն ամ աղաղակէին և ասէին. Օհնչ մեղաւ քեզ Պետրոս, ով Ագրիպա. և կամ զինչ չար արար նա Հռովմ

10

15

20

VII. ⁷ ասեն B. — ⁸ ը—աղայ. : վս զաւակացս մերոց B. — ¹⁰ հիմնաց. : զօրացուցէ B. — ¹² ցնծ. և ուրախ. : ուրախ եմ B. — ¹³ հասին զինուորք և կալան զՊետրոս B. — ¹⁴ Ագրիպաս A. — ¹⁷ միաբան : հաւատացեալքն add. B. — մեծամեծք B. — տկարք : անանգք A. — ¹⁸ հասեալ—ասէին : աղաղակեաց ամ ամբոխն և ասեն B. — ¹⁹ զինչ մեղաւ (B եղաւ) — ²⁰ Ագր. : զինչ մեղ և քեզ Պետրոս, ով Ագրիպաս A. — չար om. B.

λιν σταυροῦσαι, Κύριε; Καὶ λέγει· Ναί, Πέτρε, πάλιν σταυροῦμαι. Καὶ ἐλθὼν εἰς ἑαυτὸν ὁ Πέτρος καὶ θεασάμενος τὸν Κύριον εἰς οὐρανὸν ἀνελθόντα ὑπέστρεψεν εἰς τὴν Ῥώμην ἀγαλλιώμενος ¹ καὶ δοξάζων τὸν Κύριον, ὅτι εἶπεν σταυροῦσθαι, ὃ εἰς τὸν Πέτρον ⁵ ἤμελλεν γίνεσθαι.

VII. Et retulit fratribus omnibus visionem, quae apparuerat. Κάκεινοι ἐπένθουν τῇ ψυχῇ ² κλαίοντες καὶ λέγοντες· Παρακαλοῦμέν σε, κύριε· filiorum nostrorum ³ φρόντισον. Καὶ ὁ Πέτρος λέγει· Τὸ θέλημα τοῦ Κυρίου perficiatur, et vobis Dominus providebit καὶ στηριξέι ὑμᾶς εἰς τὴν πίστιν καὶ θεμελιώσει, οὓς αὐτὸς ἐρύτευσεν. Καὶ ὑμεῖς ἄλλους φυτεύσητε δι' αὐτοῦ. Καὶ ἐμὲ εἰ θέλει ὁ Κύριος ἐν σαρκὶ εἶναι, οὐκ ἀντιλέγω. Καὶ πάλιν θέλοντος λαβεῖν με, ἀγαλλιωμαι καὶ εὐφραίνομαι. Καὶ τοῦ Πέτρου λαλοῦντος καὶ τῶν ἀδελφῶν κλαιόντων, accesserunt στρατιῶται τέσσαρες, αὐτὸν παραλαβόντες ἀπήγαγον τῷ Ἀγρίππᾳ. Κάκεινος διὰ τὴν νόσον αὐτοῦ ἐπ' αἰτίᾳ ἀθεότητος ⁴ ἐκέλευσεν αὐτὸν σταυρωθῆναι. Et fideles cum hoc audissent, convenerunt unanimiter πλούσιοι τε καὶ πένητες, δυνατοὶ τε καὶ ἀδύνατοι, ὀρφανοὶ τε καὶ χῆραι, βουλόμενοι ἀφαρπάσαι τὸν Πέτρον. Et cum ²⁰ in locum venissent, turbae cunctae clamaverunt et dixerunt: Τί ἡδίκησέν σε ὁ Πέτρος, Ἀγρίππα; ἢ τί κακὸν διέθηκεν οὗτος τοῖς Ῥωμαίοις; Vide, ἐὰν οὗτος ἀποθάνῃ, καὶ ὁ Χριστὸς ἀπολέσει

¹ « magna laetitia ».

² Armen. add. ἑαυτῶν.

³ Reddit Armen. his verbis: ἡμῶν τῶν νεωτέρων.

⁴ « ob causam deorum ».

մայեցւոց. տես, զուցէ սա մեռանիցի, և Քրիստոս կորուսանէ զմեզ. Իսկ սուրբ առաքեալն ցածուծանէր զամբոխն և սկսաւ ասել. Աբբ, որք 'ի Քս յուսացեալ էք, հաւատով յիշեցէք զնշանն և զարուեստն, զոր տեսէք 'ի ձեռս իմ, յիշեցէք զչար- չարակցութիւն Այ, որչափ բժշկութիւնս արար վն ձեր. համբ 5 բերեցէք նմա, որ զաւոց է հատուցանել իւրաքանչիւր զգործս իւր, և այժ մի' բարկանայք Ագրիպպայ, զի սպասաւոր է հա- յրենի հրապուրանացն, և ամ իրօք լինի այս, զի Տէրն յայտ- նեաց ինձ զլինելոցն. և զի¹ ևս յապաղեմ և ոչ մատչիմ 'ի խաչն.

VIII. Եւ կացեալ Պետրոս առննթեր խաչին սկսաւ ասել 10 այսպէս. Ով անուն խաչի, ծածկեալ խորհուրդ, ով շնորհք անճառելիք 'ի վն խաչին ասացեալք. ով բնութիւն մարդոյ մեկուսանալ յԱյ չկարացեալ. բռնադատեմ զքեզ այժմ 'ի կա- տարածիս եղեալ. ով ոք ես, յայտնեա՛. ոչ լռեցից զհին խոր- հուրդ սրբոյ խաչին, յայտնել զփակեալն յողո՞ջ իմում. խաչ 15 մի' այն թուեսցի ձեզ որ երեւիս. և մանաւանդ յորժամ կարէք տեսանել, յառաջագոյն չկարացեալ լսել և տեսանել. 'ի վերջին ժամու և 'ի կատարածիս եղեալ լուարուք ինձ. յամ զզայնոցս

¹ տես: տեսանէին B. — զուցէ—մեզ: սա մեռանի, և Քրիս- տոս կորուսանէ զքեզ A. — ⁴ զնշանն — յիշեցէք: om. B. — ⁶ հատուցանել ըստ գործոց B. — ⁷ այժ om. B. — Ագրիպպա B. — ⁸ ամ—այս: այսմ լինել պարտէ B. — զի: քանզի A. — Տէր B. — ⁹ ինձ om. B.

VIII. ¹⁰ սկսաւ: praem. և B. — ¹² անճառք B. — խաչի B. — ¹⁴ ե- ղեալ: լեալ B. — ¹⁵ փակեալ յողո՞ջ իմ: յայտնել B. — ¹⁶ քեզ որ երեւիւ A. — կարէքս A. — ¹⁷ չկարացեալ om. A. — և լսել A. — և տես. om. A. — ¹⁸ և կատ. (om. 'ի) B. — լուարք (om. ինձ) A.

ἡμᾶς. Ὁ δὲ ἅγιος ἀπόστολος καταστείλας τὸν ὄχλον ἤρξατο λέγειν· Ἄνδρες, οἱ ἐπὶ Χριστὸν ἐλπίζοντες, in fide μέμνησθε ὧν εἶδετε δι' ἐμοῦ σημείων καὶ τεράτων, μέμνησθε τῆς συμπαθείας τοῦ θεοῦ, δι' ἡμᾶς πόσας ἐάσεις ἐποίησεν. Ὑπομείνατε αὐτὸν ἐρχόμενον καὶ ἀποδιδόντα ἐκάστῳ κατὰ τὰς πράξεις αὐτοῦ. Καὶ νῦν πρὸς τὸν Ἀγρίππαν μὴ πικραίνεσθε· διάκονος γάρ ἐστι τῆς πατρικῆς ἐνεργείας ¹, καὶ πάντως τοῦτο γίνεται τοῦ Κυρίου φανερώσαντός μοι τὸ συμβαῖνον. Καὶ τί ἔτι μέλλω καὶ οὐ πρόσειμι τῷ σταυρῷ;

10 VIII. Καὶ προσελθόντος τοῦ Πέτρου καὶ παραστάντος τῷ σταυρῷ ², ἤρξατο λέγειν· Ὡς ὄνομα σταυροῦ, μυστήριον ἀπόκρυφον· ὧς χάρις ἀνέκφραστος, ἐπὶ τῷ σταυρῷ εἰρημένη· ὧς φύσις ἀνθρώπου χωρισθῆναι θεοῦ μὴ δυναμένη· βιάζομαι σε νῦν πρὸς τῷ τέλει ὑπάρχων· ὅστις εἴ δήλωσον· οὐκ ἡρεμίσω τὸ πάλαι
15 τοῦ ἁγίου σταυροῦ μυστήριον, φανερῶσαι τὸ μεμυκὸς τῇ ψυχῇ μου. Σταυρὸς μὴ τοῦτο ὑμῖν ἔστω τὸ φαινόμενον ³. Καὶ μάλιστα, ὅτι δύνασθε videre, antea οὐ δυνάμενοι audire et videre, ἐν ἐσχάτῃ ὥρᾳ καὶ τελευταίᾳ τοῦ βίου ὑπάρχοντός μου, ἀκούσατέ μου· Παντός αἰσθητηρίου χωρίσατε τὰς ἐαυτῶν ψυχάς, παντός

¹ « patriarcharum sollicitationum ».

² « Et stans Petrus prope crucem coepit dicere ».

³ « Crux ne id videatur vobis, quod apparet ».

որոշեցէք զհօգիս ձեր, յամ երեւելացս, որ չէ ճշմարիտ, 'ի բաց լերուք. խցէք զաչն ձեր գերեւելիս, խցէք և զշօշափելի ականջս ձեր, թագուսցէք և զյայտնի դործս ձեր, և զխտասջիք զայն որ Քրիստոսիւն եղև. և զամ խորհուրդս փրկութեան ձերոյ ծանխիցէք. այլ ինձ ժամ է մասնել զմարմինս իմ առնե- 5 լեաց. առէք այսուհետեւ, որոց է իւրաքանչիւր հրաման, և ազանմ զգահիճսդ, կախեցէք զիս զլիւիվայր, և մի' այլ ազգ ինչ. և եթէ ընդէր այդպէս, ասացից լսողացդ, յորժամ խաչիմ:

IX. Եւ իբրև կախեցին զՊետրոս զլիւիվայր, որպէս աղա- չեացն, սկսաւ ասել այսպէս. Եւք, որոց պարտ է լսել, լուա- 10 րուք զոր այժմս պատմեմ ձեզ 'ի կախանդիս եղեալ. գիտէք զխորհուրդն, որ ամ բարութեան և ամ եղելոցս սկիզբն եղև. քանզի առաջին մարդն, զորոյ զկերպարանս ունիմ ես, զլիւիվայր անկեալ եցոյց զծնունդն, որ չէր զառաջինն. քանզի մեռեալ էր, զշարշելին չուներ յինքեան, և 'ի խոնարհ սողալ նմա, և զեշ- 15 խանութիւն իւր յերկիր ընկեցեալ. զամ տեսիլ զարդուս այսորիկ ընծայեցոյց անկեալ 'ի կոչմանէն, որով և զաջն ձախ հա-

¹ յամ— ձեր om. A. — և (զշօշ.) om. A. — ⁵ ձերոյ om. B. — ⁶ հրամանակ A. — ⁷ ազաչ. զգահ. om. B. — և եթէ— խաչիմ: Համարել, զի ասացից լսողացդ, յորժամ խաչիմ B. — լսողացդ om. A.

IX. ⁹ իբրև om. B. — ¹¹ զոր— պատմեմ: այժմ զոր ասեմ A. — ձեզ om. B. — եղեալ om. B. — ¹² որ (ամ) om. B. — ամ եղ.: որ praem. B. — ¹⁴ մեռ. է A. — ¹⁵ և ('ի խոն.) om. A. — սողացեալ A. — զիշխանութիւնն B (om. իւր) — ¹⁶ տեսակ A. — ¹⁷ կոչմանէն: նման է B. — որով— որպ. զաջ om. A.

φαινομένου, μὴ ὄντος ἀληθοῦς, ἀπόστητε· πηρώσατε oculum vestrum apparentem, πηρώσατε ¹ et sensibiles aures vestras, abscondite et τὰς πράξεις ὑμῶν τὰς ἐν φανερώ· καὶ γνώσεσθε τὰ περὶ Χριστοῦ γεγονότα, καὶ τὸ ὅλον τῆς σωτηρίας ὑμῶν μυστήριον cognoscite. Ὡρα δέ μοι παραδοῦναι τὸ σῶμά μου τοῖς λαμβάνουσιν. Ἀπολάβετε οὖν, οἷς ἐστὶν ἴδιον iussum. Καὶ ἀξιῶ τοὺς δημίους, σταυρώσατέ με ἐπὶ τὴν κεφαλὴν, καὶ μὴ ἄλλως· καὶ διὰ τί οὕτως, τοῖς ἀκούουσιν ἐρῶ σταυρωθεῖς.

IX. Καὶ ὡς ἀπεκρέμασαν τὸν Πέτρον ἐπὶ τὴν κεφαλὴν, ὃν ¹⁰ ἡξίωσεν τρόπον, ἤρξατο λέγειν οὕτως· Ἄνδρες, οἷς ἐστὶν ἴδιον τὸ ἀκούειν, ἐνωτίσασθε ἃ νῦν ὑμῖν ἀναγγέλλω ἀποκρεμάμενος. Γινώσκετε τῆς ἀπάσης φύσεως ² τὸ μυστήριον καὶ τὴν τῶν πάντων ἀρχὴν ἣ τις γέγονεν. Ὁ γὰρ πρῶτος ἄνθρωπος, οὗ εἶδος ἔχω ἐγώ, κατὰ κεφαλὴν ἐνεχθεῖς ἐδειξεν γένεσιν τὴν οὐκ οὔσαν πάλαι· ¹⁵ νεκρὰ γὰρ ἦν αὐτὴ μὴ κίνησιν ἔχουσα· καὶ κατασυρεῖς ἐκεῖνος ³ ὁ καὶ τὴν ἀρχὴν τὴν ἑαυτοῦ εἰς γῆν ρίψας, τὸ πᾶν εἶδος τῆς διακοσμήσεως ταύτης συνεστήσατο ἀποκρεμασθεῖς τῆς κλήσεως,

¹ « operite ».

² « Cognoscite mysterium, quod cunctae bonitatis et omnium existentium fuit initium ».

³ « Et infra repsit ille ».

մարեցաւ, և զձախն որպէս զաջ, և զամ կերպարանս բնութեան
 իւրոյ փոխեաց. զբարիոքն չբարիոք համարեցաւ, և զբարին որ-
 պէս ստոյգ չար, զի որոյ Տէրն 'ի խորհրդեանն ասէ. Եթէ ոչ
 առնիջիք զաջն իբրև զձախն և զձախն իբրև զաջն, և զներքինն
 իբրև զվերինն, և զառաջինն իբրև զյետինն, ոչ ծանիջիք զար- 5
 քայութիւնն Եւ. արդ իմաստս այս, զոր եղի առաջի ձեր, և
 կերպարանքս, որով աեսանէք զիս կախեալ, նախնոյն օրինակ
 է, որ յառաջագոյն եկն 'ի ծնունդս մարդոյ. դուք այսուհետեւ,
 սիրելիք իմ, որ այժմ լսէք, և որ հանդերձեալն են լսել, զա-
 դարեալք յառաջին մոլորութենէն պարտիք դառնալ առ Եւ. 10
 քանզի պարտ է ելանել 'ի խաչն Քրիստոսի, որ է կարգեալ
 բանն: մի և միայն, զի որոյ և հոգին ասէ. Օրին է Քրիստոս,
 այլ բան, ձայն Եսաուծոյ, զի բան իցէ այլ ուղիղ փայտս,
 յորում խաչեալ եմ, և խոտորնակ փայտս զմարդոյն բնութիւն
 առձայնէ, իսկ բեռնս, որ պնդէ յուղիղ փայտիս զխոտորնակն 15
 'ի միջոցի, դարձն և զապաշխարաթիւն մարդոյն:

X. Օայս ծանուցեալ քո ինձ և յայտնեալ, ով բան կենաց,
 փայտ այժմ յինէն ասացեալ, զոհանամ զքէն, Տէր, ոչ շրթ-
 ամբք այսոքիւք բեռեղովք, և ոչ լզուաւս, ընդ որ սուտ և իրաւ

¹⁻⁴ և զամ—իբրև զաջն և om. B.—⁵ և (զներք.) om. A.—
⁵ ծանիջիք: ընդունիք A.—⁷ կերպրնս A.— որով: որպէս B.—
 նախնոյն: նոյն A.—⁹ զադարեցէք A.—¹⁰ պարտիւք B.—¹¹ է
 om. A.— բան B.— զինչ: praem. և A.—¹³ իցէ: է A.— այլ:
 այս A.—¹⁵ բեռնն B.— զխոտորնակ փայտս A.—¹⁶ դարձն և ապա-
 աշխ. A.

X. ¹⁷ ով om. A.—¹⁸ յինէն: 'ի քէն B.— զոհանամք A.—¹⁹ և
 (բսեռ.) B.— իրաւ: ճշմարիտ B.

ἐν ᾗ καὶ τὰ δεξιὰ ἀριστερὰ ἔδειξεν, καὶ τὰ ἀριστερὰ ὡς τὰ δεξιὰ,
καὶ πάντα ἐνῆλλαξεν τῆς φύσεως αὐτοῦ εἶδη, ἀγαθὰ τὰ μὴ ἀγαθὰ
ἔδειξεν, καὶ ἀγαθὰ ὡς ὄντως κακὰ. Περὶ ὧν ¹ ὁ Κύριος ἐν μυστη-
ρίῳ λέγει· Ἐὰν μὴ ποιήσητε τὰ δεξιὰ ὡς τὰ ἀριστερὰ καὶ τὰ
⁵ ἀριστερὰ ὡς τὰ δεξιὰ, καὶ τὰ κάτω ὡς τὰ ἄνω, καὶ τὰ ἔμπροσθεν
ὡς τὰ ὀπίσω, οὐ μὴ ἐπιγνῶτε τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ. Ταύτην
οὖν τὴν ἐννοιαν εἰς ὑμᾶς προάξας ², καὶ τὸ σχῆμα, ἐν ᾧ ὁρᾷτε
ἀποκρεμᾶμενόν με, ἐκείνου διατύπωσίς ἐστιν τοῦ πρώτως εἰς γέ-
νεσιν χωρήσαντος ἀνθρώπου. Ὑμεῖς οὖν, ἀγαπητοί μου, οἱ νῦν
¹⁰ ἀκούοντες καὶ οἱ μέλλοντες ἀκούειν, λήξαντες τῆς πρώτης πλάνης
reverti ad Deum ὀφείλετε· προσήκει γὰρ ἐπιβαίνειν τῷ τοῦ Χρι-
στοῦ σταυρῷ, ὅστις ἐστὶν τεταγμένος λόγος, εἷς καὶ μόνος, περὶ
οὗ καὶ τὸ πνεῦμα λέγει· Τί ἐστὶν Χριστός, ἀλλ' ὁ λόγος, ἡχος
τοῦ θεοῦ; ἵνα λόγος ᾗ ἄλλος τὸ ὀρθὸν ξύλον, ἐφ' ᾧ ἐσταύρωμαι·
¹⁵ καὶ τὸ πλάγιον ξύλον ἀνθρώπου φύσις ³. ὁ δὲ ἡλὸς ὁ συνέχων ἐπὶ
τῷ ὀρθῷ ξύλῳ τὸ πλάγιον κατὰ μέσου ἢ ἐπιστροφή καὶ ἢ με-
τάνοια τοῦ ἀνθρώπου.

X. Ταῦτά μοι σοῦ γνωρίσαντος καὶ ἀποκαλύψαντος, λόγε
ζωῆς, ξύλον νῦν ὑπ' ἐμοῦ εἰρημένον, εὐχαριστῶ σοι, Κύριε, οὐκ
²⁰ ἐν χεῖρεσιν τούτοις τοῖς προσηλωμένοις, οὐδὲ γλώσση, δι' ἧς

¹ «De quo».

² «Ista igitur scientia, quam posui coram vobis».

³ «Hominis naturam significat».

եւանէ, և բանիւս այսու, որ արուեստիւ և հիւթական բնու-
թեամբ յառաջ խաղայ. այլ այնու բարբառով զոհանամ զքէն,
թաղաւոր իմ, որ լուսթեամբ իմանի և ոչ յայտնապէս լսի. ոչ
են յաշխարհի և յերկրի թողեալ, և ոչ 'ի զիրս գրեալ, և ոչ
որումն է, և որումն չէ. այլ այսու զոհանամ զքէն, **Յիսուս** ⁵
Քրիստոս, զոր զու միայն գիտես. **Լուր**, **Տէր**, բարբառոյ հո-
գւոյս, որ զքեզ սիրէ և խօսի ը քեզ և տեսանէ զքեզ և յանդի-
ման լինի քեզ. որ հոգւոյ միայն իմանալից ես. զու իմ հայր,
զու իմ մայր, զու իմ եղբայր, զու իմ սիրելի, զու իմ ծառայ,
զու իմ մատակարար. զու ^{ամ} ինչ, և ^{ամ} բնաւ զու. որ ինչ ¹⁰
և իցէ իմ, զու. և ոչ ինչ է այլ որ ինչ է, բայց զու, **Քս**,
յոյս իմ. և զուք, եղբարք, 'ի նա ապաւինեալք և հնազանդե-
ալք աւետարանին **Տն**, զի զհատուցումն անպատումն պարզ-
եացն առջիք յամենեցունց տէն, զոր ալն ոչ ետես և ունկն ոչ
լուաւ, և 'ի սիրտս մարդոյ ոչ անկաւ. արդ աղաչեմ զքեզ, **Տէր**, ¹⁵
վն որոյ խոստացար տալ մեզ զանսպառ բարիսն, և զոհանամ,
որ արժանի եղէ մահու խաչի, և խոստովանիմ և օրհնեմ և
փառաւորեմ զտէրդ երկնի և երկրի իմով տկարութեամբս, զի

³ յայտնապէս om. B. — ^{4. 5} և ոչ—չէ: om. A. — ⁶ զոր corr.,
codd. որ. — ¹⁷ որում հոգւոյս (միայն) B. — ^{9. 10} զու իմ սիր.
—մտակ.: om. A. — ¹⁰ ամ ինչ: add. A որ իցէ ինչ իմ — և
ամ—զու: om. A. — ^{10. 21} որ ինչ—զու: om. A. — ^{11. 12} և ոչ—յոյս
իմ: և ոչ այլ ինչ յայլմէ երեւեալ և իմացեալ, այլ որ ինչ է
զու, յոյս իմ, Քրիստոս, փրկիչ B. — ¹² ապաւինեալ B. —
¹³ աւետարանացն B. — ¹⁴ ալն ոչ ետ. և: om. B. — ¹⁵ սիրտ B. —
¹⁷ և (խոստ.) om. A.

ἀλήθεια καὶ ψεῦδος προέρχεται, οὐδὲ λόγῳ τούτῳ τῷ τέχνῃ καὶ
 ὑλικῇ φύσει προερχομένῳ, ἀλλ' ἐκείνη τῇ φωνῇ εὐχαριστῶ σοι,
 βασιλεῦ μου, τῇ διὰ σιγῆς νοουμένῃ καὶ μὴ ἐν φανερῷ ἀκουο-
 μένῃ, τῇ μὴ ἐν κόσμῳ καὶ ἐν γῇ ἀφιεμένη, μηδὲ ἐν βίβλοις γρα-
 5 φομένη ¹, μηδὲ τινὶ μὲν οὔσῃ, τινὶ δὲ οὐκ οὔσῃ· ἀλλὰ ταύτῃ
 εὐχαριστῶ σε, Ἰησοῦ Χριστέ, *quam Tu solus novisti. Audi,*
Domine, vocem τοῦ πνεύματός σε φιλοῦντος καὶ σοὶ λαλοῦντος
καὶ σὲ ὁρῶντος καὶ σοὶ ἐντυγχάνοντος. Ὅς μόνῳ πνεύματι νοητός
εἶ· σύ μοι πατήρ, σύ μοι μήτηρ, σύ μοι ἀδελφός, σύ μοι φίλος,
 10 *σύ μοι δοῦλος, σύ μοι οἰκονόμος· σύ τὸ πᾶν, καὶ τὸ πᾶν omnino*
σύ· τὸ ὃν μοι σύ, καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλο ὃ ἔστιν, εἰ μὴ σύ, Χριστέ,
ἐλπίς μου. Καὶ ὑμεῖς, ἀδελφοί, ἐπὶ τοῦτον καταφυγόντες et obe-
dientes evangelio Domini, ut praemium ineffabilium dono-
rum recipiatis (τεύξεσθε) a Domino universorum, quod (quem?)
 15 *οὔτε ὀφθαλμός εἶδεν, οὔτε οὖς ἤκουσεν, οὔτε ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου*
οὐκ ἀνέβη ². Αἰτῶ οὖν σε, Κύριε, περὶ ὧν ὑπέσχου δοῦναι ἡμῖν
 ineffabilia bona, καὶ εὐχαριστῶ, qui dignus fui morte crucis,
 et confiteor et benedico et δοξάζω Dominum coeli et terrae

¹ «Non sunt (sic) in mundo et in terra dimissae (dimissi?) neque in libris scriptae (scripti?)».

² «Neque in cor hominis cecidit».

դու միայն ես աճ, և չիք այլ ոք, և քեզ փառք այժմ և միշտ
և յաւիտեան. ամէն :

XI. Եւ առնն[թերակաց բազմութեան ասացեալ զամէնն՝ ա-
ւանդեաց զհոգին 'ի Քրիստոս սուրբ առաքեալն Պետրոս. իսկ
Մարկեղոսի չառեալ յովմեքէ խրատ, զոր չէր արժան, իջուցեալ 5
'ի խաչէն լուաց կաթամբ և գինուով. և աղացեալ մաղբիկ 'ի
Քիոյ կղզւոյ մնասս յիսուն, և զմուռ և հալուէ և տերեւ ա-
նուշահոտ այլ ևս յիսուն մնաս, զմռեալ զնշխարս նր եղ. այ-
նուհետեւ 'ի տապանիս անուշահոտութեամբ, և յիւրում գերե-
զմանին թաղեաց. և 'ի զիշերին յայնմիկ 'ի տեսլեանն ասէ սուրբ 10
առաքեալն Պետրոս ցնարկեղոս. Ո՛չ լուար Տէն, որ ասէ. Թողէք
զմեռեալս թաղել իւրեանց մեռելոցն. և Մարկեղոս ասէ. Եյո՛,
տէր. և Պետրոս ասէ. Երգ զայն, զոր ետուր մեռելոյն, կո-
րուսեր, զի դու կենդանի իբրեւ զմեռեալ մեռելոյ հոգացար. և
Մարկեղոսի զարթուցեալ՝ պատմեաց զտեսիլն եղբարցն, որք ա- 15
շակերտեալ էին 'ի սուրբ առաքելոյն. և բանն Եյ աճէր, և
բազմանային 'ի հաւատս, ևս առաւել 'ի գալստեանն Պաւլոսի
'ի Հռովմ:

² ամէն om. B.

XI. ³ առնն[թեր կացեալ B. — բազմ. հաւատացելոցն B. —
⁷ Քիոյ: կիքիոյ B. կնիքող A. (cf. Act. Apost. 20, 13 Քիայ) —
⁸ զնշխարսն (om. նր) B. — այնուհետեւ om. B. — ⁹ անուշահոտ.
'ի տապան. B. — գերեզմանի B. — ¹⁰ թաղ.: add. B. զնր առքն
Պետրոս — ¹¹ որ ասէ: ասելոյն B. — ¹² թողեալ զմեռ. թաղ.
զմեռեալս իւրնց A. — ¹³ և Պ. ասէ: om. B. — զայն om. B. —
¹⁴ իբրեւ—հոգեցր: որպէս մեռելոյ հոգաս B. — ¹⁵ Մարկեղոս
(զարթ.) B. — ^{15. 16} աշկրալն B. — ¹⁶ 'ի (նր.) om. B. — ^{17. 13} բազմ.

in mea infirmitate, ὅτι σὺ μόνος εἶ θεός, καὶ οὐχ ἕτερος, καὶ σοὶ ἡ δόξα νῦν et semper et in aeternum· ἀμήν.

XI. Καὶ ὡς τὸ παρεστὸς πλῆθος τὸ ἀμήν ἐφώνει, παρέδωκεν τὸ πνεῦμα ἐν τῷ Χριστῷ ὁ ἅγιος ἀπόστολος Πέτρος. Ὁ δὲ Μάρκελλος, μὴδὲ γνώμην τινὸς λαβὼν, ὃ μὴ ἐξὸν ἦν, καθελὼν ¹ τοῦ σταυροῦ ἔλουσεν ἐν γάλακτι καὶ οἶνῳ. Καὶ κόψας μαστίχης Χίας μνᾶς πεντήκοντα ² καὶ σμύρνης καὶ ἀλόης καὶ φύλλου odoriferi ἄλλας ἔτι πεντήκοντα μνᾶς, ἐσμύρνισεν αὐτοῦ τὰ λείψανα, posuit deinde in arca cum suavi odore et ἐν τῷ ἰδίῳ μνημείῳ κατέθετο.

10 Et nocte illa in visione dicit sanctus apostolus Petrus Μάρκελλῳ· Οὐκ ἤκουσας τοῦ Κυρίου λέγοντος· Ἄφετε τοὺς νεκροὺς θάπτειν τοὺς ἑαυτῶν νεκρούς; Καὶ ὁ Μάρκελλος λέγει· Ναί, κύριε. Καὶ ὁ Πέτρος λέγει· Ἐκεῖνα οὖν ἃ παρέσχου εἰς τὸν νεκρόν, ἀπόλεσας· σὺ γὰρ ζῶν ὑπάρχων ὡς νεκρὸς νεκροῦ ἐπεμελήθης. Ὁ δὲ

15 Μάρκελλος διυπνισθεὶς διηγήσατο τὸν ἐμφανισμὸν τοῖς ἀδελφοῖς, qui edocti fuerant a sancto apostolo. Et verbum Dei crescebat, et multiplicabantur in fide, ἔτι μᾶλλον ἐν τῇ ἐπιδημίᾳ Παύλου τῇ εἰς Ῥώμην.

¹ Om. αὐτόν.

² «Et moluit mastiches de insula Chio minas quinquaginta».

XII. Խսկ Վերոն իբրև զիտաց զվախճանն Պետրոսի, մեղա-
 գիր եղև Ազրիպայ, զի առանց նր եղև. զի կամէր մեծամեծ
 տանջանօք հանել զնա յաշխարհէս. զի և 'ի նր պաշտօնէիցն
 զոմանս հաւանեցոյց 'ի բաց կալ 'ի նմանէ. և յարոյց հալածանս
 'ի վր հաւատացելոցն 'ի Տէր, և կամէր կորուսանել զնս. և տե- 5
 սանէր 'ի զիշերին զօմն, որ տանջէր զնա և ասէր. Արգել զձեռ-
 նըդ քո 'ի քրիստոնէիցդ, զի ոչ կարես զծառայս Քի հալա-
 ծել և կորուսանել. և այնպէս Վերոն յերկիւղի եղեալ 'ի բաց
 եկաց յաշաիերտացն 'ի ժամանակին յայնմիկ, յորում երանելին
 Պետրոս փոխադրեալ եղև 'ի Քս Յս Տր մեր, որում փառք 10
 յաւիտեանս յաւիտենից. ամէն :

—Հռովմ: բաղմանայր 'ի Քրիստոս և 'ի գալստեանն Պաւ-
 ղևսի առաւել ևս զօրանային և հաստաբ էին 'ի հաւատս B.

XII. ^{1. 2} մեղադիր—նր եղև: զի առանց նր եղև, զայրացաւ
 (om. Ազր.) A. — ^{4. 5} զոմ.—զնս: հաւատացին 'ի Տէր, և որոշե-
 ցան 'ի փառաբանութիւն Այ. և Վերոն զայրացեալ 'ի վր ա-
 ռաքելոյն և նորին աշակերտացն յարոյց հալածանս 'ի վր աշակե-
 րտացն Պետրոսի և 'ի վր ամ հաւատացելոցն 'ի Քրիստոս B. —
^{5. 6} տեսանէ B. — զիշերի B. — ⁹⁻¹¹ 'ի ծմնկին—ամէն: զի Այ վայել
 է փառք յաւիտեանս. ամէն B.



XII. Ὁ δὲ Νέρων γνούς obitum Petri ἐμέμψατο τῷ Ἀγρίππᾳ, quoniam sine ipso contigerat. Ἐβούλετο γὰρ αὐτὸν maximis tormentis tollere de mundo. Καὶ γὰρ τινὰς τῶν πρὸς χεῖρα αὐτοῦ μαθητεύσας ἀποστῆναι αὐτοὺς de ipso ἐποίησεν. Et ex-
 5 citavit persecutionem in eos qui in Dominum crediderunt, ac voluit eos perdere. Καὶ εἶδε νυκτὸς τινὰ μαστίζοντα αὐτὸν καὶ λέγοντα· Ἀπέχου τὴν χεῖρά σου ἀπὸ τῶν Χριστιανῶν, quoniam οὐ δύνασαι τοὺς τοῦ Χριστοῦ δούλους διώκειν ἢ ἀπολλύειν. Καὶ οὕτως ὁ Νέρων περίφοβος γεγονώς ἀπέστη τῶν μαθητῶν
 10 ἐκείνῳ τῷ καιρῷ, καθ' ὃν ὁ μακάριος Πέτρος translatus fuit ad Christum Iesum Dominum nostrum, ᾧ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν.

